

Hofheim, 6. Mai 2021

Kreishaushalt genehmigt

Zustimmung des Regierungspräsidiums ohne Auflagen

Der Haushalt 2021 des Main-Taunus-Kreises ist genehmigt. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, hat das Regierungspräsidium die entsprechende Genehmigung ohne Auflagen erteilt: „Damit ist uns eine solide Führung des Etats bescheinigt“, so Cyriax. „Der Kreis kann damit neben den laufenden Leistungen für die Bürger auch weiter in seine Großprojekte investieren, etwa den Schulbau oder das Kreishallenbad“.

Der Haushalt hat ein Volumen von rund 480,5 Millionen Euro, das Defizit beträgt 8,98 Millionen Euro und kann aus Rücklagen ausgeglichen werden. Die Kreis- und Schulumlage, die von den Kommunen für Leistungen an den Kreis und für den Schulbau entrichtet werden muss, ist auf insgesamt 46,5 Prozent festgesetzt, sie war für das laufende Jahr damit erneut gesenkt worden. Insgesamt sind rund 84 Millionen Euro an Investitionen vorgesehen.

Der Haushalt war vom Kreistag am 22. Februar beschlossen worden. Cyriax hatte ihn unter das Motto „Zukunft weiterbauen“ gestellt.